

# Protokoll

## AZ Müllerstraße

45. Sitzung Beirat Müllerstraße

**Zeit:** 2. Dezember 2013, 17:45 Uhr bis 20:00 Uhr

**Ort:** Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, R 119



**JAHN, MACK & PARTNER**  
architektur und stadtplanung

### Teilnehmer/innen

Frau Krutzsch	SenStadtUm IV C
Frau Jahns	Stadtplanungsamt BA Mitte, SVS
Herr Plessow	Stadtplanungsamt BA Mitte, SVS
Herr Schneider-Bodenbender	Sprecher Stadtteilvertretung
Herr Arndt	Sprecher Stadtteilvertretung
Frau Breitfeld-Markowski	Sprecherin Stadtteilvertretung
Herr Pichierri	Geschäftsstraßenmanagement (zu TOP 2)
Herr Schaffelder	„ecke“ Müllerstraße
Herr Scheffer	Jahn, Mack & Partner
Frau Schlutter	Jahn, Mack & Partner

### Verfasserin

Theresa Schlutter  
Jahn, Mack & Partner  
info@jahn-mack.de

### Telefon

(0 30) 85 75 77 26

- TOP 1 Protokollannahme 04.11.2013
- TOP 2 Forum Einzelhandel (10.09.2013): Ergebnisse
- TOP 3 Neuigkeiten aus der StV / aus den Gremien / aus dem Ausschuss
- TOP 4 Zeppelinplatz
- TOP 5 Gebietsfonds 2014
- TOP 6 Stand CD und Logo
- TOP 7 Stand Neubau Bibliothek / Neugestaltung Rathausplatz
- TOP 8 Müllerstraße
- TOP 9 Müllerstraßenfest
- TOP 10 Sonstiges und Termine

**zuständig / Termin**

### **TOP 1 Protokollannahme 04.11.2013**

- Protokoll wird freigegeben

### **TOP 2 Forum Einzelhandel (10.09.2013): Ergebnisse**

- Forum bildet Auftakt für mehrere Veranstaltungen (nächstes Thema vielleicht Energie)
- es waren verschiedene Experten dabei z.B. Herr Busch-Petersen u. Vertreter der IHK
- Eigentümereinladung per Post; ca. 50 Teilnehmer (eher Händler als Eigentümer)

### **Zusammenfassung wichtiger Erkenntnisse des Forums Einzelhandel**

- Kaufkraft sinkt, Kaufflächen wachsen u. Internethandel nimmt zu
- die Müllerstraße steht im Vergleich zu anderen Einkaufsstraßen gar nicht so schlecht da, aber sie braucht Herausstellungsmerkmale und touristisch attraktive Punkte
- es ist gut, dass sich eine StandortGemeinschaft mit sehr vielseitigen Mitgliedern gegründet hat (aus Kunst, Kultur und Handel)
- die Mieten an der Müllerstraße liegen im Rahmen bzw. sind z.T etwas höher z.B. im Cittipoint
- durch die Zwischennutzung von Ladenlokalen ist bereits ein kleines Netzwerk entstanden (Bericht von Frau Rommel)
- Erkenntnisse zum Branchenmix an der Müllerstraße u. in den Querstraßen:
  - Zentrenrelevante Sortimente: Ballung von Supermärkten im nördlichen Bereich (Kaufland, Lidl, ...), auf gesamter Straßenlänge viele Backshops
  - Übrige zentrenrelevante Sortimente: starke Orientierung von Bekleidungs-geschäften an der Müllerstraße (wahrscheinl. Laufkundschaft u. teuerste Lage), Orientierung von Dienstleistungen (Friseure, ...) eher an obere Müllerstraße u. in Seitenbereichen (wahrscheinl. billigere Lage)
  - Spielhallen u. Leerstand: sehr auffällig, dass dies eher geballt in bestimmten Seitenstraßen u. z.T. im nördlichen Bereich auftritt (z.B. Otawistr.) (liegt ggf. an Eigentumsverhältnissen)
- Nachtrag: die Power-Point-Präsentationen stehen alle auf der AZ-Website bereit (siehe bei Downloads: Geschäftsstraßenmanagement)

# Protokoll

## AZ Müllerstraße

45. Sitzung Beirat Müllerstraße

Zeit: 2. Dezember 2013, 17:45 Uhr bis 20:00 Uhr

Ort: Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, R 119



JAHN, MACK & PARTNER  
architektur und stadtplanung

- nächste Schritte: Welche Leitziele u. Maßnahmen können aus diesen Erkenntnissen abgeleitet werden? > Erarbeitung eines Konzept / Leitbild / Leitfaden, ggf. Leerstandskonzept mit StandortGemeinschaft; Umgang mit Bestand + Integration der Kreativszene; Eingriffsmöglichkeiten sind allerdings eingeschränkt
- Frequenz ist in der Müllerstraße durchaus gegeben (v.a. durch Billigläden)
- Angebot sollte sich aus Sicht der Beiratsteilnehmer verbessern

### TOP 3 Neuigkeiten aus der StV / aus den Gremien / aus dem Ausschuss

#### Trocknung von Pflanzen im Vor-Ort-Büro

- himmelbeet nutzt in letzter Zeit häufig das Vor-Ort-Büro zum Trocknen von Pflanzen, allerdings führt das zum Konflikt mit den anderen Nutzern (Allergien)
- Keller steht nicht zur Nutzung zur Verfügung (schlechte Erfahrung im anderen Gebiet)
- > Problem wird bilateral zwischen der Stadtteilvertretung u. himmelbeet geklärt

Stadtteilvertretung

#### Entsorgung Kopierer

- > kaputter Kopierer lohnt sich im Preis-Leistungs-Verhältnis nicht zu reparieren u. wird deshalb entsorgt

Herr Plessow

#### Stadtmodell

- > Herr Plessow vereinbart mit Stadtteilvertretung einen Termin zum Abholen des Modells

Herr Plessow

### TOP 4 Zeppelinplatz

- leichter Verzug in der Zeitschiene d.h. Ausschreibungsveröffentlichung erfolgt nun Anfang 2014 statt Ende 2013; Ziel: Jurysitzung vor Sommerferien (ca. Mai / Juni)
- > die Stadtteilvertretung soll einen Jurykandidaten u. einen Vertreter auswählen u. die BI Brüsseler Kiez fragen, ob eine Person der BI als Sachverständige teilnehmen will
- die Stadtteilvertretung plant ggf. eine Kita-Beteiligungsaktion > in Kontakt mit Frau Fehlert (JMP) bleiben

Stadtteilvertretung

Stadtteilvertretung

- *Nachtrag: die Wahl des Jurymitglieds bzw. des Stellvertreters erfolgt in der Januar-Sitzung der Stadtteilvertretung (09.01.2014)*

### TOP 5 Gebietsfonds 2014

#### Rückblick auf Gebietsfonds 2013

- insgesamt wurden drei Projekte umgesetzt (Musik im Kiez, Wundertüte, Kiki Sol) d.h. es wurden 5.400 € ausgegeben in 2013
- himmelbeet (Eat-House) u. Illusion 2 hatten Antrag zurückgezogen; Café Bakri konnte bis jetzt sein Projekt nicht durchführen (u.a. Genehmigungsprobleme)

#### Anträge zum Gebietsfonds 2014

- 6 Antragsteller; 5 Antragsteller sind durch die formale Vorprüfung gekommen (das Projekt vom himmelbeet schied aus, da der Antrag nicht fristgemäß eingereicht wurde)
- > Herr Pichierra verteilt an alle die Übersicht zur Vorprüfung Gebietsfonds 2014
- das Paul-Gerhardt-Stift ragt finanziell mit 10 t€ heraus, dies ist jedoch kein Problem, da Qualität vor Geld steht
- einige Wiederbewerber (z.B. Musik im Kiez)
- die Steuerungsrunde wird zusammen mit der Turmstraße im Januar 2014 über bisherige Erfahrungen und Kriterien für den nächsten Gebietsfonds nachdenken
- z.B. Umgang mit Mehrfachförderung, thematische Ausrichtung des Gebietsfonds, Versteigerung der Finanzierung (Netzwerke), ggf. gleitende Antragstellung, ...
- die Stadtteilvertretung weist auf die kurze Frist zwischen Projektdurchführung u. Antragstellung für das darauffolgende Jahr hin
- Gebietsfonds bedeutet für alle Seiten (Ehrenamt, Verwaltung, Planer) einen extrem großen Aufwand
- an Jurysitzung wird teilnehmen: Herr Gellesch, Herr Schneider (Vertreter: Herr Körber),

# Protokoll

## AZ Müllerstraße

45. Sitzung Beirat Müllerstraße

Zeit: 2. Dezember 2013, 17:45 Uhr bis 20:00 Uhr

Ort: Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, R 119



JAHN, MACK & PARTNER  
architektur und stadtplanung

Frau Dobslaw, Herr März und Herr Plessow)

### Weitere Neuigkeiten vom Geschäftsstraßenmanagement

- Weihnachtsaktion: jeden Tag wird etwas rund um die Müllerstraße geboten; auf dem Weihnachtsmarkt Leo konnten 2 x 15 gesponserte Freikarten verlost werden (AOK)
- 06. Januar 2014: Veranstaltung der StandortGemeinschaft als Anlass zur Veröffentlichung ihrer Website mit anschließendem Come-Together (Ort: Kino Alhambra)

### TOP 6 Stand CD und Logo

- Start der Kampagne mit Postkarten, Tüten (groß/klein), Plakaten u. Bleistiften Ende 2013 / Anfang 2014; Ziel: Einführung CD und Logo
- Postkarten: 6 Motive (Müllerstraße u. Leo); kostenfreie Verteilung im Gebiet
- das Kino erhält schon Tüten fürs Weihnachtsgeschäft, die sich vor Ort angeschaut werden können; Verteilung der Tüten über StandortGemeinschaft (z.B. per Abholung d.h. es muss Interesse an den Tüten beim Händler bestehen)
- > Artikel in „ecke“ zu Tüten (Abbildung Tüte, Kontakt GMü, Hinweis auf Kino)

Herr Schaffelder

### TOP 7 Stand Neubau Bibliothek / Neugestaltung Rathausplatz

- Bibliothek: Bauarbeiten laufen; Fertigstellung ist für Ende 2014 angesetzt; Bau befindet sich derzeit noch im Kostenrahmen; Kinder- u. Jugendbeteiligung laufen an (Anfrage Ernst-Schering-Schule)
- Platz: derzeit werden die Vorplanungsunterlagen durch die Landschaftsplaner erstellt; Entwurfsplanung wird in 2014 öffentlich präsentiert.

### TOP 8 Müllerstraße

- laut Frau Kischkoweit (TLA, BA Mitte) soll in 2014 ggf. Bauabschnitt C beginnen, dies hängt aber auch von der Tunnelsanierung der BVG ab

### TOP 9 Müllerstraßenfest

- Dank an die Stadtteilvertretung für die Umfrage zum Müllerstraßenfest, welche auch unter den Gewerbetreibenden verteilt wurde u. beim Händlerfrühstück vorgestellt werden soll; Umfrage zeigt differenzierteres Bild der Händler zu den Festen
- am 03.12. findet gemeinsame Runde mit dem AZ Turmstraße zur Thematik statt
- im Januar AG-Runde im Vor-Ort-Büro > die Stadtteilvertretung gibt Rückmeldung, ob Termin am 13.01. oder 20.01. stattfinden soll
- arrange events hat bereits Müllerstraßenfest für den 01.-03.08.2014 geplant; über Planungen von Nareyka ist noch nichts bekannt

Stadtteilvertretung

### TOP 10 Sonstiges und Termine

#### Eröffnung Kaufland (am 05.12.2013)

#### Eröffnung Stadtteilzentrum im Paul-Gerhardt-Stift (am 30.11.2013)

- Förderung durch Denkmalschutzmittel (behindertengerechte Erschließung, 1.+ 2. Hof)
- große Resonanz aus dem Kiez: es konnten innerhalb von 6 Monaten bereits 20 Bildungspaten gewonnen werden
- Antragsverfahren zur Umwandlung des Optikers in eine Kita läuft

#### Neue Sanierungszeitung „ecke“

- Ausschreibung läuft noch; es gab lediglich 2 Bewerber
- zukünftig wird es 8 Ausgaben pro Jahr geben (derzeit sind es 9) + 1 Sonderausgabe pro Jahr (z.B. zur Wahl der Stadtteilvertretung)
- es wird einen gemeinsamen Teil mit dem AZ Luisenstadt u. AZ Turmstraße geben

# Protokoll

## AZ Müllerstraße

45. Sitzung Beirat Müllerstraße

**Zeit:** 2. Dezember 2013, 17:45 Uhr bis 20:00 Uhr

**Ort:** Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, R 119



JAHN, MACK & PARTNER  
architektur und stadtplanung

### Neuwahl der Stadtteilvertretung

- auf TO beim Beirat im Februar
- Wahlperiode kann auch verlängert werden d.h. es muss nicht alle 2-3 Jahre neu gewählt werden
- Neuwahl als Möglichkeit, dass neue Personen in die Stadtteilvertretung kommen (auf Weihnachtsmarkt Leo wurde bspw. über die Stadtteilvertretung informiert)

### Geld der Stadtteilvertretung

- Vorgang läuft bilateral zwischen Herrn Plessow u. Frau Breitfeld-Markowski

### Fragebögen zum Verkehr

- > Herr Schneider-Bodenbender wird an JMP eine Auswertung der Fragebögen schicken, sobald diese vorliegt

Herr Schneider-  
Bodenbender

### Feedback zum umgestalteten Leopoldplatz

- keine neuen Infos

### Abfrage der Gaststätten zum Zeppelinplatz

- Herr Schneider-Bodenbender hat mit Abfrage begonnen, diese gestaltet sich aber schwierig u. wird noch etwas dauern

### Woolworth

- keine neuen Infos

### Gerücht zur Umwandlung einer Kneipe in eine Spielhalle

- Gerücht: derzeit leerstehende Kneipe „Zum Korken“ (Kameruner Str. 58, Ecke Müllerstr.131) soll zu einer Spielhalle werden
- laut Bauaufsicht u. Planungsamt fand eine Gewerbetilgung statt
- baurechtlich sind Vergnügungsstätten nicht zulässig (d.h. Spielhallen sind nicht erlaubt, jedoch Wettbüros schon)

### Ostender Str. 1 / Müllerstr.

- Antrag eines Wettbüros (Admiral) liegt vor zur Nutzung über beide Ebenen

### Nächster Beirat

06.01.2014, 17:30 Uhr, Rathaus Müllerstraße, R 119

Aufgestellt am 17.12.2013; Theresa Schlutter, Karsten Scheffer JMP; Verteiler: s.o.